



**Segelclub Otterstadt e.V.**

**Ausschreibung zur verbandsoffenen**

# **1. Yardstickregatta 2016**

**07. und 08.05.2016**

**Jollen/offene Kielboot**

**Yachten mit und ohne Spinnaker**

# Ausschreibung der 1. Yardstickregatta 2016

## 1. Teil der Vereinsmeisterschaft

Veranstalter:	Segelclub Otterstadt e.V. Welfenstraße 6 67166 Otterstadt
Revier:	Otterstädter Altrhein, südlicher Teil
Wettfahrttage und -zeiten:	Samstag 07.05.2016, 1. Start ca.14:00 Uhr Sonntag 08.05.2016, 1. Start ca.10:00 Uhr  Letzte Startmöglichkeit am 2. Wettfahrttag ca.14:00 Uhr
Klassen:	Ausgleicher nach Yardstick. Wenn mindestens vier Meldungen je Gruppe erfolgen, wird in folgenden Gruppen gestartet: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Jollen und offene Kielboote</li><li>▪ Yachten ohne Spinnaker</li><li>▪ Yachten mit Spinnaker</li></ul> (Jollenkreuzer starten in der Gruppe Jollen u. offene Kielboote)
Meldung und Meldestelle:	Aus haftungsrechtlichen Gründen muss für jedes teilnehmende Boot ein Meldeformular ausgefüllt und vom Steuermann/frau unterschrieben werden, in dem Haftungsbegrenzung und Haftungsausschluss des Veranstalters und der Wettfahrtleitung geregelt werden. Bei Jugendlichen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.  Die Meldestelle befindet sich im Wettfahrtbüro auf dem Gelände des SCO oder unter <a href="http://www.raceoffice.org">http://www.raceoffice.org</a>  Die Segelanweisungen werden dort ausgegeben. Das Wettfahrtbüro wird am ersten Wettfahrttag zwei Stunden vor dem ersten Start geöffnet.
Meldeschluss:	07.05.2016,13:00 Uhr
Meldegeld:	Erwachsene € 10,00 Jugendliche € 7,00
Nachmeldegebühr:	nach 13:00 Uhr €5,00 für Erwachsene und Jugendliche.  Das Meldegeld ist vor der 1. Wettfahrt zu zahlen.
Wettfahrten:	Maximal vier Wettfahrten.
Werbung:	Werbung ist beschränkt auf Kategorie A.
Wertung:	Low-Point-System, bei vier Wettfahrten ein Streicher.
Regeln:	Die Regatta unterliegt den Wettfahrtregeln Segeln der ISAF, den Ordnungsvorschriften des DSV mit Zusätzen und den jeweils gültigen Klassenvorschriften. Ein Boot, das protestieren will, muss das andere Boot unverzüglich davon verständigen und <b>unabhängig von seiner Größe</b> sofort eine Protestflagge setzen.

- Preise: Punktpreise für die drei Erstplatzierten, Erinnerungspreise für alle nichtplatzierten Teilnehmer. Preise werden nur an Anwesende bei der Siegerehrung ausgegeben. Die Preisverleihung erfolgt nach der letzten Wettfahrt auf dem Clubgelände des SCO.
- Allgemeine Bestimmungen: Startberechtigt sind nur Mannschaften, deren Steuermann aktives Mitglied eines DSV-Vereins oder eines anderen anerkannten Landesverbandes ist.
- Der Schiffsführer muss einen gültigen DSV- oder einen amtlichen Führerschein haben, Jugendlichen genügt der Jüngstensegelschein (WO 4.2).
- Die Abgabe der Meldung gilt gleichzeitig als Bestätigung, dass die gemeldete Yacht und deren Besatzung den Anforderungen entsprechen. Steuermannwechsel ist nur mit Genehmigung der Wettfahrtleitung zulässig. Die gemeldete Segelnummer muss bei allen Wettfahrten geführt werden. Messbrief und Führerschein sind auf Verlangen vorzuzeigen.
- Haftpflichtversicherung: Mit Abgabe der Meldung wird bestätigt, dass für das teilnehmende Boot eine ausreichende Haftpflichtversicherung nach WO 4.2 mit einer Mindestdeckungssumme von € 3 Mio. besteht.
- Yardstickwertung: Yardstickwertung nach Maßgabe durch die Wettfahrtleitung. **Alle Veränderungen der teilnehmenden Boote gegenüber den Klassen-/Typvorschriften sind mit der Meldung anzuzeigen.** Die Wettfahrtleitung behält sich Korrekturen der Yardstickzahlen vor.
- Liegeplätze: Liegeplätze werden bei Aushändigung von Programm, Segelanweisungen und Bahnkarte zugeteilt.
- Landliegeplätze: auf dem Clubgelände des SCO
  - Slip: mit Elektrowinde
  - Wasserliegeplätze: im Yachthafen des SCO
  - Kran: 3,2 t Tragkraft, Bedienung nur durch Autorisierte, keine Haftung durch den LSV, SCO und den Kranführer
- Übernachtung: Auf dem Clubgelände ist Gelegenheit zum Zelten und Aufstellen von Wohnmobilen. Plätze werden auf rechtzeitiger Anmeldung vergeben. Bitte wenden sie sich an unseren Hafenmeister Peter Gunkel.
- Rahmenprogramm: Am Samstagabend gemütlicher Seglerhock mit Verpflegung.

Allen Teilnehmer wünschen wir viel Erfolg, unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt in unserem Verein.

Segelclub Otterstadt e.V.

Michael Palme  
Sportwart